

C 1508 F



Das Lied der Berge

Deutscher Text:
R. M. Siegel

Musik: Toni Ortelli
Satz: Emil Rabe

Moderato (♩ = 72)

Sopran I/II

Hörst du das Lied der Ber-ge, die Ber-ge, sie grü-ßen dich

Alt

grü - ßen dich.

Hörst du mein E - cho schal - len und lei - se ver - hal - len. Dort, wo in blau-en

Hörst du mein E - cho und lei - se ver - hal - len.

Fer - nen die Wel - ten ent - schwin - den, möcht' ich dich wie - der - fin - den, mein

cresc. *poco f.*

cresc. *poco f.*

un - ver - glück - lich Glück. Blau strahlt das Fir - ma - ment. von

m. *p.* *Meno* (♩ = 63)

dim. *p.*

fern rauscht der Was - ser - fall und durch die grü - nen Tan - nan bricht sil - bern das

© Copyright by Foto Fratelli Pedrotti, Trento, Italy
Für Deutschland, Österreich und Schweiz: BOSWORTH & CO., KÖLN - WIEN

Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck verboten

poco cresc.

Licht, Doch mei-ne Sehn-sucht brennt _____ im Klang al - ter

das Licht, *poco cresc.*

Doch mei-ne Sehn-sucht, mei-ne Sehn- sucht brennt im Klang al - ter

e poco sostenuto

Lie-der, laut hallt mein E-cho wi - der nur du hörst es nicht

e poco sostenuto D.C. ad lib.

Lie-der, laut hallt mein E - cho wi - der, nur du hörst es nicht.

Largo (♩=52) *espr.*

Solo Sopran pp

Weit sind die Schwal-ben gen Sü - den - flo - gen ü - ber die e - wi - gen

evtl. summend bis)*

Ber - ge und Tä und ei - ne Wol - ke kam ein - sam ge -

cresc. molto *dim.*

zo - gen) doch wart' ich im - mër - geb - lich auf

cresc. molto *dim.*

sostenuto *dim.*

ver - geb - lich auf dich.

dich *pp* ver - geb - lich auf dich.

sostenuto